



Projektinfos

Bauherr

Gemeindeverband
Altstoffsammelzentrum, Hofsteig

Standort

Lauterach

Fertigstellung

2017

Projektdaten

NGF warm 81,19 / kalt 74,69 m² /
Halle inkl. Grünschnitt,
Sägezahnrampe, Zufahrten, Lager
OG 2581,51 m²,
BGF 2812,7 m², BRI 23459,8 m³
Energie 71 kWh/m²a

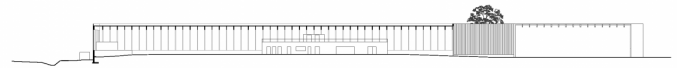
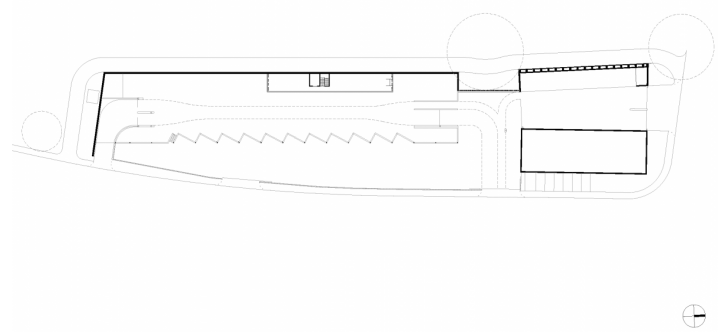
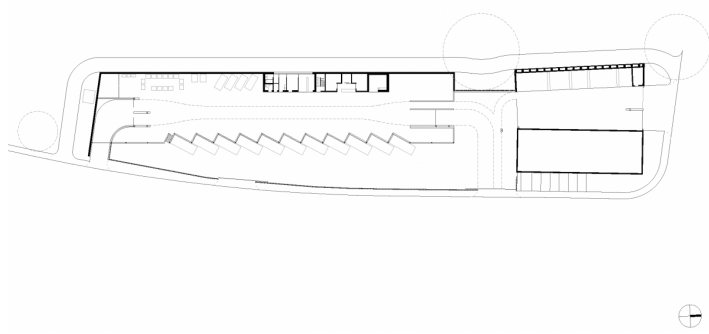
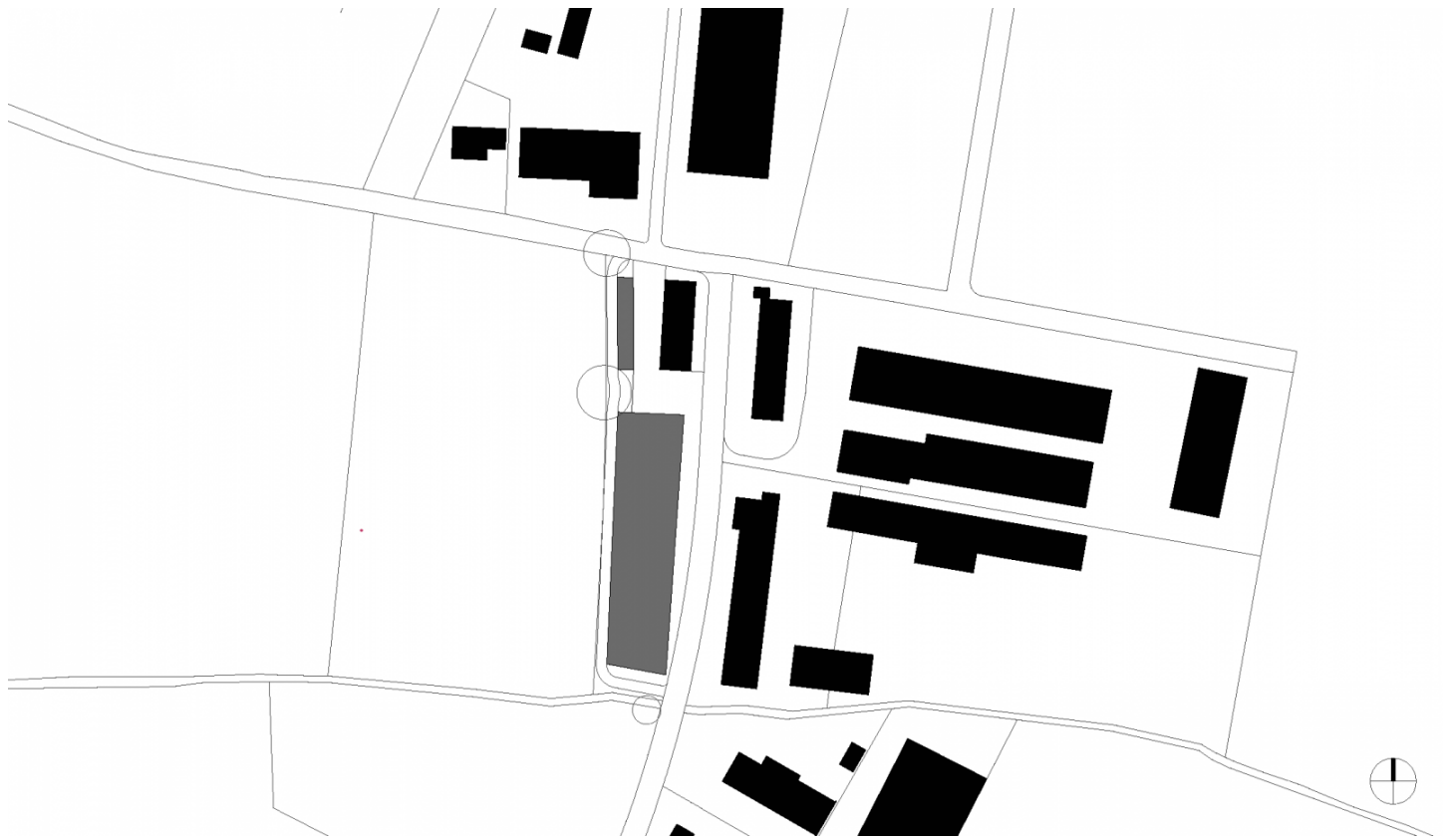
Die Architektur nimmt sich in ihrer Formen- und Farbensprache zurück und bildet einen schlichten Rahmen für die Präsentation der Altstoffe. Die Halle des ASZ ist als Holzkonstruktion ausgeführt und bildet mit dem bestehenden Bionahwärmekraftwerk und dem neuen Grünschnitt ein Gesamtensemble. Eingefasst wurde das Ganze durch die Weiterführung der bestehenden Holzfassade des Heizkraftwerks, welches den Gesamteindruck nochmals verstärkt.

Das gesamte Areal ist für Kunden über eine Einfahrt von der Industriestraße aus zugänglich, die sich dann in die Bereiche ASZ und Grünschnitt aufteilt. Die Verkehrsströme sind so gelöst, dass sich der Kunden- und LKW-Verkehr auf dem Areal nicht queren und die Fahrradfahrer eigene unbeschränkte Fahrspuren erhalten. Zudem wurde ein neuer Radweg entlang des ASZ von Nord nach Süd geführt, welcher zur Förderung des Radverkehrs beiträgt.

Im Kontext zum Lauteracher Ried und zu den Nachbarn präsentiert sich das Gebäude aus Schallschutzgründen größtenteils geschlossen, aber gibt gezielt im Bereich der Einfahrt den Blick auf die Natur wieder frei. Zur Industriestraße hin präsentiert sich das Gebäude als offene Schaubühne, auf der die Altstoffe gebührend präsentiert werden.

Die Halle des ASZ hat insgesamt eine Länge von 100 m und eine Breite von 25 m mit einer lichten Höhe von 6,5 m und bietet somit genügend Platz für bevorstehende Anforderungen.





Projektbeteiligte

Kooperation

Architekturbüro Dipl. Ing. Christian Lenz ZT GmbH

k&m Brandschutztechnik GmbH, Lauterach

Projektleitung

Andreas Ströhle MSc

Geotechnik

3P-Geotechnik ZT GmbH, Bregenz

Mitarbeit

Martin Rümmele

Entwässerungsplanung

Rudhardt+Gasser - Ziviltechniker, Bregenz

Kostenplanung

BM DI Eugen Keler Arch. DI Roland Wehinger

Gebäudeorganisation

Umweltverband Vorarlberg, Dornbirn

örtliche Bauaufsicht

BM DI Eugen Keler

Verkehrsplanung

Besch und Partner, Feldkirch

Fachplaner

Tragwerksplanung

merz kley partner ZT GmbH, Dornbirn

Gebäudeausstattung

Stadtbauhof Feldkirch

BauKG

Gau Kurt Planung u. Baukoordination, Feldkirch

Kommunaler

Gebäudeausweis

Umweltverband Vorarlberg, Dornbirn

HLS Planung

Technisches Büro - Herbert Roth, Lauterach

Elektroplanung

elplan Lingg Elektroplanungs GmbH, Schoppernau

Bauphysik

Dipl. Ing. Bernhard Weithas GmbH, Lauterach

Brandschutzplanung

Auszeichnungen

Holzbaupreis Vorarlberg 2019 (Anerkennung)

Rechte

Text Hermann Kaufmann + Partner ZT GmbH, Englisch:

Bronwen Rolls

Foto Norman Radon

